**Interessenbekundung**

Freunde des Brandenburg-Preußen Museums Wustrau  
   
Die Interessengemeinschaft „Freunde des Brandenburg-Preußen Museums Wustrau“ ist ein loser, nicht auf Vereinsbasis bestehender Kreis von Interessierten, der sich der Stiftungssatzung des Brandenburg-Preußen Museums, Stiftung Ehrhardt Bödecker, verbunden fühlt und das Museum in diesem Auftrag unterstützt. Es handelt sich nicht um einen Verein nach geltendem Vereinsrecht, sondern um eine bürgerliche Initiative.

(1) Die Freunde des Brandenburg-Preußen Museums Wustrau haben ihren Sitz in Wustrau   
 (Land Brandenburg).

.

(2) Der Zweck des Freundeskreises ist die Förderung der Wissenschaft und Forschung   
 (§ 52 Abs. 1 Nr. 1 AO), die Förderung von Kunst und Kultur (§ 52 Abs. 1, Nr. 5 AO) und   
 die Förderung der Erziehung und Bildung (§ 52, Abs. 1 Nr. 7 AO)

Die Interessenbekundung wird insbesondere verwirklicht durch Unterstützung des Brandenburg-Preußen Museums bei der Erforschung und Lehre der Geschichte Brandenburg-Preußens und Deutschlands und ihrer Darstellung in der Öffentlichkeit. Dabei sollen auch junge Menschen dafür gewonnen werden, sich mit ihrer eigenen Geschichte auseinander zu setzen, aus der Geschichte Lehren zu ziehen und Vorbilder zu gewinnen.   
  
Eine vornehme Aufgabe des Freundeskreises soll es sein, die Menschen in der räumlichen Umgebung des Museums dazu zu bewegen, sich mit Hilfe des Museums mit ihrer regionalen Geschichte auseinanderzusetzen. Der Freundeskreis unterstützt das Museum bei Sonderausstellungen, Vorträgen, Exkursionen oder wissenschaftlichen Veranstaltungen, kann diese fördern oder selbst durchführen, kann ferner historische Arbeiten und Filme über die Geschichte des preußischen Staates durch Stipendien und finanzielle Beiträge unterstützen und andere Maßnahmen durchführen, die geeignet sind, das Interesse an der Beschäftigung mit preußischer Geschichte zu fördern. Die Befassung mit der Geschichte Preußens und seiner Beziehungen zu anderen Ländern soll auch dem Geist der Toleranz, der Völkerverständigung und dem Verständnis für andere Kulturen dienen. Praktische Hilfe bei der Ausrichtung und Durchführung von Veranstaltungen sowie das Sammeln von Spenden für eine finanzielle Förderung des Museums kann diese Aufgaben ergänzen.